



Reichenburg



Buttikon



Schübelbach



Tuggen

Buttikon – Pfarrei Sankt Josef

Diakon Joachim Lurk	Telefon 055 444 15 41	pfarramt@pfarrei-buttikon.ch
Pfarrer Stefan Zelger	Telefon 055 445 11 74	
Pfarreisekretariat	Telefon 055 444 15 41	info@pfarrei-buttikon.ch
	Montag, 13.30 bis 16.00 Uhr und Mittwoch, 09.00 bis 11.00 Uhr	
Postadresse Pfarramt	Kirchweg 1, 8863 Buttikon	
Webseite:	www.pfarrei-buttikon.ch	

Bitte beachten Sie unsere neuen E-Mail Adressen:

Diakon Joachim Lurk:	pfarramt@pfarrei-buttikon.ch
Pfarreisekretariat:	info@pfarrei-buttikon.ch

Wir feiern unseren Glauben



Zu unseren Gottesdiensten
sind **SIE ALLE**
die Kinder, Jugendlichen
und Erwachsenen
ganz herzlich willkommen!

April 2024

1. Ostermontag 10.30 Eucharistiefeier

4. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

5. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

Zweiter Sonntag der Osterzeit

*Opfer: Tierrettungsdienst
und Tierheim Pfötl*

7. 10.30 Wortgottesfeier
Stm. Stefan Züger

11. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

12. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

Dritter Sonntag der Osterzeit Weisser Sonntag

*Opfer: Ministrantenarbeit
der Pfarrei St. Josef*



14. 09.30 **Besammlung
der Erstkommunikanten
im Magnusstübli**
09.50 **Einzug der Erstkommunikanten
in die Kirche**
10.00 **Festliche Eucharistiefeier mit
Erstkommunion der Drittklässler
anschliessend Apéro und
Ständchen der Harmoniemusik**

15. Montag
08.30 **Eucharistiefeier**
mit allen Erstkommunion-Kindern
Segnung der
Kommunionandenken
Zu diesem Gottesdienst und dem
anschliessenden **Z'Morge im
Magnusstübli** sind auch alle
Eltern und Pfarreiangehörige
herzlich eingeladen.

BUTTIKON

18. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

19. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

Vierter Sonntag der Osterzeit

Opfer: *Benediktiner-Missionare Uznach*

21. 10.30 Wortgottesfeier
*Dreissigster Klara Hinder
Stm. Julius und Antoinette
Knobel-Amrhein*

25. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

26. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

Fünfter Sonntag der Osterzeit

Opfer: *Philipp Neri Stiftung*

28. 10.30 Eucharistiefeier
Stm. Anna Gisler-Holdener

Kirchenopfer

Februar 2024



4. Caritasfonds Urschweiz	150.40
11. Schweizerischer Verband alleinerziehender Mütter und Väter	62.65
18. Fastenopfer	166.—
18. Fastensuppe to go	356.05
25. Insieme Ausserschwyz	70.—

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Tischkalender



- * humorvolle Weisheiten, Witze und Anekdoten für jeden Tag
- * handliches Format und praktische Ringbindung

Glauben, muss nicht immer eine bitterernste Angelegenheit sein. Und dieser humorvolle Tischkalender «Wer lacht wird selig 2024» lädt Sie dazu ein, sich gleich selbst davon zu überzeugen.

Denn für jeden Tag des Jahres hält er neue Anekdoten, Witze und Aphorismen von und über grosse christliche Persönlichkeiten bereit. Die unterhaltsamen Texte zu Papst Franziskus, Mark Twain, Martin Luther u. v. a. sorgen täglich für heitere Momente und zaubern bereits am Morgen ein Schmunzeln aufs Gesicht. Wunderbar ergänzt werden die geistreichen Texte dabei um zahlreiche christliche Witze und Bauernregeln, die den Tag gleich etwas lockerer und humorvoller gestalten. So haben Sie nicht nur das Datum gut im Blick, sondern werden auch bestens unterhalten.

St. Benno Verlag
368 Seiten, 8 x 10 cm, durchgehend farbig,
Spiralbindung, zum Aufstellen
Bestellnummer: 1061324
ISBN: 9783746261324

Aus dem Pfarreleben

3. Klassen – Erstkommunion 2024



Liebe Erstkommunionkinder wir freuen uns mit Euch zu proben und zu feiern:

Mittwoch, 10. April 13.30 Uhr Sing-Probe

Samstag, 13. April 13.30 Uhr Hauptprobe

**Sonntag, 14. April 10.00 Uhr Weisser
Sonntag –
Erstkommunionfeier**

Weisser Sonntag, HI. Erstkommunion, 14. April 2024, 10.00 Uhr

Wir freuen uns mit euch, liebe Erstkommunionkinder, auf das grosse Fest, wo Jesus in der ersten Heiligen Kommunion das erste Mal zu euch kommen wird. Jesus selbst sagte über sich: «Ich bin das Brot des Lebens.» Somit werdet ihr Jesus im Heiligen Brot begegnen, und diese erste Begegnung und zugleich auch Verbindung mit ihm kann dann euer ganzes Leben lang immer wieder stattfinden. Wir freuen uns auf eine schöne Erstkommunionfeier.

Unsere 14 Erstkommunionkinder

**Bezhi Daniel
Gallati Shayenne
Gjuraj Jessika
Kessler Tim
Kostkiewicz Ziva
Küng Amelia
Lehmann Linus
Lerch Nino
Nordhoff Sarah
Pistoia Carmen
Ruoss Ronja
Sobolova Melani
Willy Arena
Zivko Lara**

Die Pfarrei St. Josef Buttikon schickt allen Erstkommunionkindern herzliche Segenswünsche zur ersten Heiligen Kommunion.

QR-Code für das Video: «Du bist der Weinstock»

QR-Code scannen
und das Musikvideo
«Du bist der
Weinstock»
online ansehen.



Schul-Gottesdienste der Sek 1 March Buttikon

Im Laufe des Schuljahres finden 4x Schulgottesdienste als Eucharistiefiern statt. Für alle katholischen Jugendlichen gelten diese Feiern als offizielle Schulzeit und alle anderen sind herzlich eingeladen.

Die nächsten Schulgottesdienste feiern wir:

Dienstag, 23.04.2024, 07.25 Uhr, 2.OS
Mittwoch, 24.04.2024, 07.25 Uhr, 3.OS
Donnerstag, 25.04.2024, 07.25 Uhr, 1.OS

Frauenverein Buttikon



Dienstag, 9. April – Jassen und Spielen mit Mittagessen

ab 12.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Magnusstübli
Kontakt: Margrit Hasler

Mittwoch, 17. April – Vortrag mit Sarah Meer

Thema: Wechseljahre, Hormone
19.30 Vereinszimmer FMG Wangen
Kontakt: Cony Scherer

Dienstag, 23. April – Jassen und Spielen im Magnusstübli

von 13.00/13.30 bis 17.00 Uhr
Kontakt: Margrit Hasler

Mittwoch, 24. April – Kinderbasteln

14.00 Uhr im Magnusstübli
Kontakt: Andrea Krieg

Freitag, 26. April – Kafi-Plausch im Bistro 94 9.30-11.00 Uhr

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Buttikon

Mittagstisch

Donnerstag, 4. April, Restaurant Traube, 12.15 Uhr

Anmeldung bis spätestens Mittwochabend
direkt bei Oli oder Fabienne Schmidt,
Telefon 055 440 77 00

Rückblick: Suppentag 2024



Wir konnten am 18. Februar wieder zum Suppentag einladen. Zuerst feierten wir um 10.30 Uhr einen Familiengottesdienst in der Kirche St. Josef. Anschliessend servierten ehemalige Firmlinge zusammen mit Noldi und Annalis Kistler vor der Kirche eine feine Gerstensuppe; gedacht entweder zum Verzehr vor Ort oder als «Suppe to go».



Die Einnahmen von **Fr. 356.05** aus dem Suppenauschank spendeten wir vollumfänglich zugunsten des Fastenaktionsprojektes **«Gesundheit von Müttern und Kleinkindern fördern in Laos»**.

BUTTIKON

Fast die Hälfte der schwangeren Frauen und der Kinder unter fünf Jahren in zwei Distrikten im Süden von Laos war unterernährt, als ACD, ein Projektpartner der Fastenaktion, seine Arbeit aufnahm. Dank Informationen zu Ernährung, biologischen Anbaumethoden und gesunden Waldprodukten hat sich der Gesundheitszustand von Frauen und Kindern spürbar verbessert. Unter der Leitung einer initiativen Ärztin setzt sich ACD für eine gesunde Ernährung auf der Basis von biologischer Landwirtschaft ein. **Das Wissen über eine gesunde Ernährung und Nahrungszubereitung wird von speziell** ausgebildeten Trainerinnen und Trainern an die Haushalte und an Dorfgruppen vermittelt. Bäuerinnen werden zudem in biologische Anbaumethoden eingeführt und nutzen vermehrt die gesunden Waldprodukte. Der Klimawandel sorgt vermehrt für Armut und Unterernährung bei der Bevölkerung in den Bergen von Laos. Das Wissen über gesunde Ernährung, Waldprodukte und biologische Anbaumethoden schafft eine bessere Gesundheit bei Kindern und Erwachsenen und mehr Einkommen.



Mit dem Erlös der Kollekte und des Suppenauschanks ermöglichen wir Schulungen zu gesunder Ernährung und Nahrungszubereitung. Dadurch wird Unterernährung und Hunger langfristig ein Ende gesetzt.

Allen Spenderinnen und Spendern sowie den Helferinnen und Helfern ein grosses und herzliches Dankeschön.

Diakon Joachim Lurk



Reichenburg – Pfarrei Sankt Laurentius

Pfarrer Martin Geisser Telefon 055 444 16 77
Pfarreisekretariat Telefon 055 444 11 26 st.laurentius@bluewin.ch
Montag 9.00 bis 11.30 Uhr; Donnerstag 9.00 bis 11.30 Uhr
Webseite: www.st.laurentius-pfarrei.ch
Postadresse Pfarramt Kantonsstrasse 20, 8864 Reichenburg

Gottesdienstordnung

April 2024



1. Ostermontag

10.00 HI. Eucharistiefeier

2. Dienstag

08.30 HI. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle

3. Mittwoch

18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 HI. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche

4. Donnerstag

08.30 HI. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche

5. Freitag

16.30 HI. Eucharistiefeier in der Kapelle
des Alterswohnheimes

Zweiter Sonntag der Osterzeit / Weisser Sonntag

Kollekte: Auslagen des Festtages

6. Samstag

17.30 HI. Eucharistiefeier
*Dreissigster: Holdener-Steiner
Maria*



7. Weisser Sonntag

**08.30 Besamlung der
Erstkommunionkinder**
*vor der Kapelle. Anschliessend
Einzug in die Kirche.*

09.00 Erstkommunionfeier
Mitwirkung der Musikgesellschaft

**10.30 Besamlung der
Erstkommunionkinder vor der
Kapelle. Anschliessend Einzug
in die Kirche.**

11.00 Erstkommunionfeier

9. Dienstag

08.30 HI. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
15.15 Schülmesse Klassen 4+6bc
in der Friedenskapelle

10. Mittwoch

18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 HI. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche

11. Donnerstag

08.30 HI. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
15.15 Schülmesse Klasse 4
in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche

12. Freitag
15.15 Schülermesse 6a
in der Friedenskapelle
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle
des Alterswohnheimes

Dritter Sonntag der Osterzeit

*Kollekte: Sakristanenvereinigung
Ausserschwyz*



13. Samstag
17.30 Hl. Eucharistiefeier
*Dreissigster: Annaliese
Heggli-Zehnder
Stiftsmesse: Richard Geisser-Kiue
sowie
Richard und Hildegard
Geisser-Auer
Enrico Passini-Zurfluh*

14. Sonntag
**10.00 Dankgottesdienst
der Erstkommunikanten**

16. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
17. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche
18. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche
19. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle
des Alterswohnheimes

Vierter Sonntag der Osterzeit

*Kollekte: Spitals Mar Sleeva Medicity
in Indien*



20. Samstag
17.30 Hl. Eucharistiefeier
*Jahresgedächtnis: Giovanni Riva
Stiftsmesse: Margaretha
Deplazes-Candinas*

21. Sonntag
10.00 Hl. Eucharistiefeier

22. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
23. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche
24. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche
25. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle
des Alterswohnheimes

Fünfter Sonntag der Osterzeit

Kollekte: Renovationsfonds Kapelle



27. Samstag
17.30 Hl. Eucharistiefeier
*Stiftsmesse: Josef
Diethelm-Gadient*

28. Sonntag
10.00 Hl. Eucharistiefeier

29. Dienstag
08.30 HI. Eucharistiefeier
 in der Friedenskapelle

30. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit
 in der Pfarrkirche
19.00 HI. Eucharistiefeier
 in der Pfarrkirche

Vorschau Mai 2024

Sechster Sonntag der Osterzeit

4. Samstag

17.30 HI. Eucharistiefeier
*Stiftsmesse: Marianne
 Hinder-Sulzener*

5. Sonntag

10.00 HI. Eucharistiefeier

9. Donnerstag / Christi Himmelfahrt

10.00 HI. Eucharistiefeier

Monatstreff April 2024



Liebe Seniorinnen,
 liebe Senioren,

Am Montag 16. April besuchen wir
 die Glarner Feinbäckerei in Engi

Treffpunkt beim Altersheim um 13.00 Uhr.

Anmeldung bis 9. April 2024 bei
 Elsbeth Höner, Telefon 079 336 62 01
 oder 055 444 20 92

Anlässe im Generationentreff an der Kantonsstrasse 34

Jassen: 2. April um 13.40 Uhr

Suppenzmittag: 26. April um 12.00 Uhr

Der Seniorenrat und die Ortsgruppe
 Pro Senectute freuen sich auf euch.

www.senioren-reichenburg.ch

Mitteilungen aus dem Pfarreileben

Unsere Erstkommunionkinder:

Andre Teixeira	Adriana	Kronenwis 2a
Betschart	Sederic	Obere Allmeind 10
Deza	Moreno	Mooswiesstrasse 5
Dobler	Silena	Glänternstrasse 23
Dubouloz	Louis	Erlenweg 1
Franzé	Nevio	Mooswiesstrasse 3
Frischknecht	Jerome	Bahnhofstrasse 26
Gähwiler	Rahel	Kronenwis 31
Gjinaj	Macelino	Bahnhofstrasse 15 c
Grisiger	Nicolas	Altendorf
Hahn	Katharina	Allmeindlistrassen 22
Kistler	Lisa	Obertafetenstrasse 3
Kistler	Tobias	Obere Allmeind 13
Kpira	Luciana	Kantonsstrasse 60
Laskarzewski	Patryk	Kronenwis 4b
Latscha	Fabio	Höflistrasse 4
Marty	Elina	Untere Burgwies 8
Mettler	Hugo	Benknerstrasse 2a
Mettler	Philipp	Oberallmeindstrasse 2
Oswald	Tiago	Mühlestrasse 3g
Pinto Pereira	Suna	Mooswiesstrasse 2
Pjetraj	Sebastian	Bahnhofstrasse 31
Senn	Nina	Kronenwis 45
Sylka	Yeva	Kantonsstrasse 9
Tschus	Zoé	Kantonsstrasse 41
Varkonyi	Lena	Mühlestrasse 2b
Vucic	David	Süsswinkelstrasse 8a
Walker	Olivia	Schürwiesweg 7
Widmer	Felice	Mühlestrasse 4b
Zett	Laura	Hirschlenstrasse 5
Zurbuchen	Giulia	Bahnhofstrasse 42b

Kollekten und Spenden

Caritasfonds Urschweiz	227.05
Kirche in Not	367.40
Freundeskreis Rudolphinum	243.00
Jugend und Familie	176.45

Grossen Dank für Ihre Spende!

Erlebnistag 1. Kommunion



Projekt Spital Mar Sleeva Medicity in Indien

Opferaufnahme: Am Wochenende vom 20.+21. April



Liebe Reichenburger

Vielleicht haben Sie den indischen Pfarrer Sebastian Thayyil noch in Erinnerung, der bei uns in den 80er Jahren im Aushilfe übernommen hat. Nach seiner weiteren Ausbildung in Rom, war er für lange Zeit in Indien. Momentan ist er im Auftrag seines Bischofs im Seelsorgedienst in der Pfarrei Näfels tätig. Zur Zeit sammelt er für ein grosses Spitalprojekt in seinem Heimat-Bistum Palai in Indien.

Nun benötigt das Spital dringend 5 Dialysegeräte. Ein Gerät kostet etwa CHF 7000.

Über das Spital Mar Sleeva Medicity können Sie sich auf der Internetseite www.marsleevamedicity.com erkundigen.

Zusammen mit Sebastian Thayyil und seinem Bischof Mar Joseph Kallaranguattu sind wir dankbar für Ihre geschätzte und grosszügige Unterstützung.

Rückblick

Spieglein, Spieglein an der Wand...



wer ist die Schönste im ganzen Land?

Ein Märchengottesdienst zum Fasnachtssonntag

Zum Familiengottesdienst, welcher unter dem Thema „Spieglein, Spieglein an der Wand“ gefeiert wurde, versammelten sich zahlreiche Familien. Das Märchen von Schneewittchen erzählt von Eifersucht, Ausgrenzung und bösen Absichten. Der „Spiegel Gottes“ hingegen sagt zu jedem Einzelnen:

„In Gottes Augen bist du ein Schatz!“



Passend dazu haben die 1. Klässler mit viel Fleiss und Eifer ein Schatzkästchen gebastelt. Der darin zu findende Spiegel spricht: „Du brauchst nicht eifersüchtig auf Andere zu sein, denn Gott hat dich genau so gewollt, wie du bist.“



Schübelbach – Pfarrei Sankt Konrad

Pfarreibeauftragte Erika Rauchenstein Tel. 055 440 11 75
erika.rauchenstein@pfarrei-schuebelbach.ch
Pfarradministrator Hermann Bruhin Tel. 055 462 17 66 hermann.bruhin@bluewin.ch
Pfarreisekretariat Tel. 055 440 11 75 sekretariat@pfarrei-schuebelbach.ch
Montag, 08.30 bis 12.00 Uhr und
Freitag, 08.30 bis 12.00 Uhr

Sakristei Tel. 055 440 34 68
Postadresse Pfarramt Grünhaldenstrasse 11, 8862 Schübelbach
Webseite: www.pfarrei-schuebelbach.ch

Gottesdienstordnung

April 2024

1. Ostermontag

10.00 Pfarreigottesdienst
Heiliglandopfer

4. Donnerstag
16.30 Gottesdienst im Altersheim
5. Freitag
19.00 Versöhnungsfeier
der Erstkommunionkinder
und ihren Familien

7. Weisser Sonntag

9.30 Besammlung
der Erstkommunionkinder
vor dem Pfarrhaus
9.50 Feierlicher Einzug
**10.00 Festgottesdienst
zur Erstkommunion**
Opfer für die Auslagen
der Erstkommunion

14. Dritter Sonntag der Osterzeit

10.00 Pfarreigottesdienst
Opfer für Stiftschule Einsiedeln

18. Donnerstag
Gottesdienst im Altersheim

21. Vierter Sonntag der Osterzeit

10.00 Pfarreigottesdienst
Opfer für Home Instead
Seniorenbetreuung zu Hause

28. Fünfter Sonntag der Osterzeit

10.00 Pfarreigottesdienst
Opfer für den
Renovationsfonds der Kirche

Stiftmessen im April 2024

7. Agnes Bruhin-Suter
Alma Steinauer-Felder
21. Amalie Ebnöther-Bachmann
Marie Gresch-Lehn
28. Josef Waltenspühl-Hüppin
Marie Waltenspühl
Alice und Richard Radamonti-Diethelm
Gottfried Blättler

Opfer im Februar 2024



4. Caritas Urschweiz Fr. 102.40
11. Renovationsfonds Kirche Fr. 62.45
18. Suppentag 2024
Projekt Shukrani Fr. 1 015.05

Rückblick



Aschermittwoch, 14. Februar

Nach einer kurzen Fasnacht begann mit dem Aschermittwoch die Fastenzeit und damit die Vorbereitung auf das Osterfest.

Im Wortgottesdienst zum Thema «Aus Alt mach Neu» besannen wir uns darauf, dass Asche nicht nur ein Symbol für Vergänglichkeit, sondern auch ein Zeichen für das neue Leben sein kann.

Herzlichen Dank der Spurgroupe, die diese Feier vorbereitet und mitgestaltet hat, Jessica Deuber für ihren gesanglichen Beitrag, Astrid Schalch für die musikalische Begleitung an der Orgel und allen, die mit uns besinnlich in die Fastenzeit gestartet sind.

Erika Rauchenstein



Eltern-Kind-Vormittag 17. Februar

Am Eltern-Kind-Vormittag wurde wieder fleissig für die Erstkommunion gebastelt und die Lieder für den Weissen Sonntag geübt.

Dieses Mal haben unsere Kommunionkinder auch gleich einen Teil des Bankschmucks, zusammen mit einem Eltern-Teil, gestaltet.



Hungrig von der Arbeit durften wir im Anschluss im Restaurant Rössli feine Spaghetti genießen.

Marianne Keusch und Erika Rauchenstein

Suppentag am 18. Februar



Am diesjährigen Suppentag stellte Alexandra Keller ihr Kinderhilfswerk «Shukrani Tansania» vor. Es unterstützt das Kinderheim «Kilimanjaro Centre» und das Projekt «Bright Future» für einkommensschwache Familien im ärmlichen Bezirk Newland.

Bei ihrem berührenden, interessanten und informativen Beitrag spürten die zahlreichen Mitfeiernden sehr deutlich ihr persönliches Engagement.

Im Anschluss durften wir im vollbesetzten Adler einmal mehr die feine Gerstensuppe von René Habermacher und seine Gastfreundschaft genießen.

Der Gesamterlös von **Fr. 2124.05** (inklusive Fr. 200.— in einem Couvert einer anonymen Spenderin) kommt vollumfänglich dem Kinderhilfswerk «Shukrani Tansania» zu.

Jede Spende zählt! – In diesem Sinne: Vielen herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben, dass wir auch dieses Jahr wieder einen erfolgreichen und eindrücklichen Suppentag durchführen konnten und für jede Spende!

Erika Rauchenstein
und Pfarreiteam Schübelbach



Ausblick

Erstkommunion am 7. April «Willkommä»

Bei Gott sind alle **jederzeit willkommen**. Zu den Gottesdienstfeiern lädt er uns in sein Haus, die Kirche, ein. Deshalb haben wir dieses Jahr sowohl für die Erstkommunion wie im Juni auch für die Firmung, das Thema «Willkommä» gewählt.

In besonderer Weise **willkommen** um den Tisch des Herrn, sind am Weissen Sonntag unsere neun Kommunionkinder, wenn sie das erste Mal das heilige Brot, den Leib Christi empfangen.

Willkommen, sind auch die Familien und Freunde unserer Kommunionkinder und alle, die mit uns dieses Fest feiern möchten.

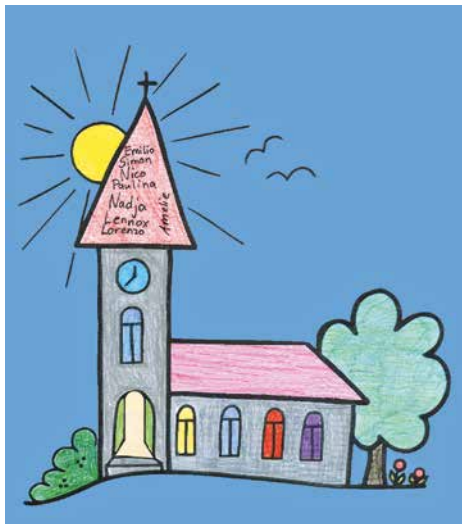
Wir unsererits heissen Gott in unserer Mitte, in unseren Herzen und im Heiligen Brot **willkommen**.

Mit dem Versöhnungsgottesdienst am Freitag, 5. April um 19.00 Uhr, bereiten sie ihr Herz auf den Empfang Jesu im Heiligen Brot vor.

An der Probe am Samstag, 6. April um 10.00 Uhr werden der Einzug, der Ablauf des Festgottesdienstes und die Lieder und Texte geübt.

Am Weissen Sonntag, dem 7. April freuen wir uns auf einen feierlichen Gottesdienst und viele strahlende Gesichter.

Erika Rauchenstein und Team



Weisser Sonntag, 7. April 2024, 10.00 Uhr
Treffpunkt 09.30 Uhr vor dem Pfarrhaus

Willkommä

Paulina Bruggmann
Simon Hasler
Amelie Späni
Lorenzo Verrino
Nadja Züger

Nico Bruhin
Lennox Huwiler
Jonesa Vadassery
Emilio Zito



Samstag, 20. April

Am Samstag, 20. April um 13.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr treffen sich unsere Firmlinge mit ihren Paten zum gemeinsamen Singen und sich noch besser kennen lernen. Der Ablauf der Firmung wird besprochen und ein Beitrag zur Dekoration der Kirche geleistet.

Auf einen kreativen Nachmittag freut sich
das Firmteam

Mitgliederversammlung des Vereins Diakonie Ausserschwyz am 18. April

Die Mitgliederversammlung des Vereins Diakonie Ausserschwyz findet am Donnerstag, 18. April, um 18.00 Uhr im Saal der Pfarrei Pfäffikon statt.

Der Vorstand und die Stellenleitung der Kirchlichen Sozialberatung informieren über ein lebhaftes Betriebsjahr 2023.

Die Versammlung wird mit einer Theaterimprovisation einer ukrainischen Jugendgruppe eröffnet. Die Versammlung ist öffentlich.

Beim anschliessenden Apéro bietet sich die Möglichkeit zu Begegnung und persönlichem Austausch

*Ich pflanzte meinen Schmerz
auf den Acker der Geduld,
und siehe da:
Er trug Früchte höchsten Glücks!*

Kabir (1440–1518), indischer Heiliger
und mystischer Dichter



Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Wir treffen uns am **Dienstag, 9. April**
um **11.30 Uhr im Restaurant Rössli**.

Anmeldungen bis Montag-Abend
Telefon 055 440 46 66

Sozialberatung in Schübelbach

Eisenburgstrasse 8, 8862 Schübelbach
Telefon 055 451 50 63

Beratungstermine
nach telefonischer Vereinbarung

Das Pro Senectute Team



Aktivitäten der FMG Schübelbach

Spiel- und Jassabend, Schübelbach

Am **Freitag, 19. April 2024** trifft sich die FMG Schübelbach zu einem gemütlichen Spiel- und Jassabend im Pfarrhaussäali Schübelbach.

Treffpunkt: 19.00 Uhr im Pfarrhaussäali

Anmeldung: bis 15. April 2024
bei Bernadette Arnold ,078 755 77 64

Tuggen – Pfarrei St. Erhard und Viktor

Pfarrer Stefan Zelger Telefon 055 445 11 74 pfr@pfarrei-tuggen.ch
Pfarreisekretariat Telefon 055 445 11 74 info@pfarrei-tuggen.ch
Mo 09.00–11.00, Di 09.00–11.00
Do 09.00–11.00 und 14.00–16.00
Webseite: www.pfarrei-tuggen.ch
Postadresse Pfarramt Buchbergstrasse 6, 8856 Tuggen

Gottesdienstordnung

April 2024

1. Ostermontag **09.00 Eucharistiefeier**
3. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**
5. Freitag 19.00 Kroatische
Gebetsgruppe

Zweiter Sonntag der Osterzeit Weisser Sonntag

*Kirchenopfer: Missio – Peru:
Ganzheitliche Bildung für indigene Kinder
in Amazonien*

6. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**



7. Sonntag
Erstkommunion
09.30 Besammlung der
Erstkommunikanten
im Schulhaus Dorfhalde
09.50 Einzug der Erstkommunikanten,
angeführt von der Bürgermusik
10.00 Eucharistiefeier

Nach der Messe feierlicher Auszug.
Apéro mit musikalischer Umrahmung.

Zum Einzug und zum Apéro spielt
die Bürgermusik Tuggen

Jeden Montag: 09.00 Rosenkranzgebet

10. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

Dritter Sonntag der Osterzeit

*Kirchenopfer: Kantonaler Frauenbund,
Fonds «Frauen in Not»*

13. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
SM Agi Pfister-Hospenthal
14. Sonntag **09.00 kein Gottesdienst**
Erstkommunion in Buttikon
17. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

Vierter Sonntag der Osterzeit

Kirchenopfer: Fidei donum

20. Samstag **17.30 Wortgottesdienst**
21. Sonntag **09.00 Wortgottesdienst**
24. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

Fünfter Sonntag der Osterzeit

Kirchenopfer: Fidei donum

27. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
28. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**

Vorschau Mai 2024

1. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

Sechster Sonntag der Osterzeit

*Kirchenopfer: Kantonaler Frauenbund,
Fonds «Frauen in Not»*

4. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
5. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**

Opferempfehlungen

6./7. Missio – Peru: Ganzheitliche Bildung für indigene Kinder in Amazonien

Für das Netzwerk der indigenen katholischen Schulen (RESSOP) im Apostolischen Vikariat Puerto Maldonado/Peru ist neben einer qualitativ hochwertigen schulischen Ausbildung auch die ganzheitliche Bildung der Kinder ein zentrales wichtiges Anliegen. Das Netzwerk bittet daher um Unterstützung beim Kauf von Unterrichtsmaterial und für die Transportkosten von 697 Kindern aus 15 im Amazonas-Regenwald verstreuten Schulen, damit diese am Religionsunterricht, an der Katechese und an ausserschulischen Aktivitäten wie etwa Besinnungstagen teilnehmen können.

13./14. Der Fonds «**Frauen in Not**» des **Kantonalen Frauenbunds** hilft, wenn Frauen bei unvorhersehbaren Ereignissen in finanzielle Not geraten. Trennung respektive Scheidung ist einer der Gründe, die von einem Tag auf den andern alles verändern und Frauen mit Kindern in finanzielle Schwierigkeiten bringen kann.

20./21./27./28. Im Auftrage der Schweizer Bischöfe nimmt **Fidei Donum** die Anliegen der Weltpriester und der LaientheologInnen wahr, die in einem missionarischen Einsatz in Ländern des Südens tätig sind.

Kollekten und Spenden

DANKE

03./4.	Caritas-Fonds Urschweiz	213.50
10./11.	Behindertenwohnheim Höfli	122.25
15.	Beerdigung Josy Bamert-Steinegger	
16.	Beerdigung Martin Oeschger-Fuchs Unterhalt Kirche	271.—
17./18./		
24./25.	Helvetas «Zero Hunger bis 2030»	322.45

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Pfarrechronik

Anteil an Trauer

Zu sich ins ewige Leben hat Gott heimgerufen

Josy Bamert-Steinegger

17. Januar 1934 – 6. Februar 2024

Marlis Bamert-Bruhin

26. Mai 1939 – 7. Februar 2024

Martin Oeschger-Fuchs

16. Mai 1947 – 9. Februar 2024

Anna Vonlanthen-Geisseler

16. Mai 1942 – 9. Februar 2024

Bamert Albert

7. November 1951 – 19. Februar 2024

Taufe

Durch die Taufe in unserer Pfarrkirche wurde in unsere Gemeinschaft aufgenommen:

Am 3. März 2024

Adrian Müller

geboren am 8. Juli 2023

Sohn von Peter und Edina Müller-Balogh

Glückwünsche im April



80. Jahre

Am 27. **Wilhelm Janser**

Wir gratulieren herzlich und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen!

Finanzielle Unterstützung

Beachten Sie bitte in der Mitte des Pfarreiblattes den Einzahlungsschein mit der Bitte zur Unterstützung des Pfarreiblattes.

Herzlichen Glückwunsch unserem Sakristan Kurt Kühne zum Fähigkeitsausweis



Wir gratulieren Kurt Kühne herzlich zur bestandenen Sakristanenprüfung Kleiner Grundkurs mit Fähigkeitsausweis der Schweizerischen Bischofskonferenz.

Kurt Kühne arbeitet seit dem 1. Januar 2023 für die Kirchgemeinde Tuggen. Er hat mit seinem Interesse für kirchliche Belange und seiner breitgefächerten beruflichen Erfahrung beste Voraussetzungen für seine Tätigkeit als Sakristan mitgebracht. Durch den kleinen Grundkurs kann er dieses Amt nun noch besser ausführen.

Das Aufgabengebiet unserer beiden Sakristane Kurt Kühne und Carmela Heidelberger ist vielfältig und anforderungsreich und erfordert Flexibilität und die Bereitschaft für unregelmässige Arbeitszeiten. Sie stellen bereit, was es für den Gottesdienst braucht, unterstützen die Ministranten, amten teilweise auch als Lektoren und Kommunionhelfer. Sie bedienen und warten die technischen Anlagen, bewahren die liturgischen Gewänder und Geräte auf und pflegen sie sachgemäss.

Sie öffnen und schliessen die Kirche und kümmern sich auch um ihren Unterhalt, die Reinigung und Pflege.

Sie sind verantwortlich für die Pflege der Pflanzen und den Kirchenschmuck und schaffen so eine angenehme Atmosphäre für die Gottesdienstbesucher.

Oft sind sie die ersten Ansprechpartner für die unterschiedlichsten Anliegen.

Wir danken unseren beiden Sakristanen Kurt Kühne und Carmela Heidelberger für ihren Einsatz und wünschen ihnen weiterhin viel Freude an ihrer Arbeit in unserer Pfarrei.

Kirchenrat Tuggen

Spezielle Termine

Senioren Zmittag im PfarreiZentrum Gallus

**Donnerstag, 4. April
nur mit Anmeldung**

anschliessend Jass-, Spiel-
und «Gspröchli»-Nachmittag

Es freuen sich:

Silvia Bamert 055 445 17 93 / 078 854 87 43

Lucia Meyer 079 468 86 55

**Frauen- und
Mütagemeinschaft**
www.fmg-tuggen.ch



Mittwoch, 17. April 2024, 19.30 Uhr
Mehrzweckgebäude Wangen
Vortrag von Sarah Meer, Drogistin
Frauengesundheit
(Wechseljahre, Hormone...)

Anmeldung bis am 12. April bei Sonja Bamert,
055 440 26 00 oder info@fmg-wangen.ch

Die Zeit der fünfzig Tage – die Osterzeit

Osterzeit als ein grosser Tag

Die Osterzeit dauert genau fünfzig Tage. Ostern findet ihre Vollendung am Pfingsttag, am 50. Tag nach Ostern. So wird die Zeit zwischen Ostern und Pfingsten auch die Zeit der «fünfzig Tage» genannt. Die Osterzeit wird in der Kirche als ein grosser Tag gefeiert, an der sie in nicht endenwollender Freude ihre Erlösung durch Kreuz und Auferstehung feiert. Die Osterzeit ist geprägt im häufigen Singen des Halleluja und während dieser ganzen fünfzig-tägigen Zeit brennt die Osterkerze im Kirchenraum in den gottesdienstlichen Feiern. Die Osterkerze ist Zeichen für Jesus Christus, das Licht der Welt, der die Finsternis des Todes überwunden hat.

Christi Himmelfahrt

Vierzig Tage nach Ostern feiert die Kirche Christi Himmelfahrt. Warum eigentlich? Denn nach dem Markus- und Lukasevangelium geschah die Himmelfahrt Christi schon am Ostersonntag, am Tag der Auferstehung Christi. Warum soll man also in der Osterzeit Christi Himmelfahrt feiern? Ausgehend von der Apostelgeschichte feiert die Kirche das Fest Christi Himmelfahrt seit dem vierten Jahrhundert vierzig Tage nach dem Ostersonntag und es fällt so immer auf einen Donnerstag.

«Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel? Der Herr wird wiederkommen, wie er jetzt aufgefahren ist.» Diese Worte aus der Apostelgeschichte (Apg 1,11) stehen im Eröffnungsvers am Anfang der Eucharistiefeyer des Hochfestes Christi Himmelfahrt. Es sind zwei Männer in weissen Gewändern, die diese Worte an die Apostel richten, die eben erlebt haben, wie Christus vor ihren Augen emporgehoben wurde und sich ihren Blicken entzogen hat. Nach der Überlieferung in der Apostelgeschichte findet Christi Himmelfahrt vierzig Tage nach Ostern statt. Die Apostel erhalten von Christus letzte Weisungen. Ihnen wird verheissen, dass sie die Kraft des Heiligen Geistes empfangen werden. Diese Verheissung erfüllt sich dann auch am Pfingsttag, fünfzig Tage nach Ostern (vgl. Apg 2).

Christus gibt uns die Hoffnung ihm zu folgen – Der Tod ist für immer besiegt

Mit diesen Worten kommt das ganze österliche Geheimnis zum Ausdruck, dass Christus die Vergänglichkeit dieser Welt durch seine Auferstehung überwunden hat, er hat den Tod für immer besiegt: «Durch seinen Tod hat er unseren Tod vernichtet und durch seine Auferstehung das Leben neu geschaffen.» (Präfation für die Osterzeit)

Christus als Mittler zwischen Himmel und Erde

Christus ist Mittler zwischen Gott unserem Vater und seiner Schöpfung, darum beten wir immer «durch Christus unseren Herrn». Gerade das Fest Christi Himmelfahrt zeichnet diese Verbindung zwischen Himmel und Erde nach und ist wesentlicher Bestandteil der Heilsereignisse, die im Paschamysterium, im Ostergeheimnis, ihre Vollendung gefunden haben. Die Sehnsucht wird in uns wachgehalten, die Auferstehung und das Leben der kommenden Welt zu erwarten. (vgl. Grosses Glaubensbekenntnis)

Mit der Kraft des Heiligen Geistes

«Aber ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch herabkommen wird; und ihr werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an die Grenzen der Erde.» (Apg 1,8) Und diese Geisteskraft hat die Kirche an Pfingsten empfangen, fünfzig Tage nach Ostern. Das Pfingstfest ist der krönende Abschluss der Osterzeit. Während der ganzen Osterzeit hat die Kirche sich mit weissen liturgischen Gewänder gekleidet. An Pfingsten bringt die rote liturgische Farbe das Feuer des Heiligen Geistes zum Ausdruck, das in den Herzen aller Gläubigen entfacht worden ist und auch nach der Zeit «der fünfzig Tage» den Menschen Antriebskraft für ihr Leben sein will.

HUMOR

**JE FROHER
DEIN HERZ IST,
DESTO HELLER
LEUCHTET DIE
SUNNE**

ROMANO
GUARDINI



Frage: «Wenn du 10701 und 3456 zusammenzählst, durch 13 teilst, die Quadratwurzel daraus ziehst und dann 32 abziehst, was ist das Ergebnis?» Antwort: «Kopfschmerzen!»



Egal, was meine Tante sagte – ihr Mann verbesserte sie immerzu. Bis sie genug hatte von seiner Besserwisserei. «Weisst du», sagte sie, «auch eine kaputte Uhr zeigt einmal am Tag die richtige Zeit.» Mein Onkel blickte sie an und erwiderte: «Zweimal.»



«Immer wieder mache ich die Feststellung, dass die grössten Idioten mit den schönsten Frauen verheiratet sind.» «Ach, du willst mir ja nur schmeicheln.»

«Stellen Sie sich vor», erklärt der Waldmüller am Stammtisch, «als ich neulich auf die Jagd ging, habe ich tatsächlich mein Gewehr daheim vergessen!» «Und wann haben Sie das bemerkt?» fragt ihn sein Nachbar. «Leider erst, als ich meiner Frau die Hasen überreichte!»



Eine Ziege und eine Schnecke sind beim Richter vorgeladen. Die Ziege ist zuerst dran, und die Verhandlung zieht sich über Stunden hin. Danach geht die Schnecke in den Gerichtssaal – und kommt nach zehn Minuten wieder heraus. «Wie ist das möglich?», wundert sich die Ziege. «Mich haben sie so lange drangenommen und du bist schon fertig.» «Tja», sagt die Schnecke, «manchmal ist halt kriechen doch besser als meckern!»



Das Baby im Kinderwagen brüllt wie am Spieß. «Nur still, Heiri, bleib ganz ruhig, Heiri», sagt der Mann, der den Kinderwagen schiebt. Eine ältere Dame wird aufmerksam. «Was fehlt denn dem kleinen Heiri?», erkundigt sie sich mitfühlend und beugt sich über das Baby. «Das ist nicht Heiri», sagt der Wagenschieber. «Das ist Pascal – Heiri heisse ich!»



Im voll besetzten Tram sucht ein Mann vergebens einen Haltegriff. Um in der Kurve nicht umzufallen, greift er an die Schulter eines jungen Mädchens. Faucht sie: «Können Sie nicht woanders hinfassen?» Darauf der Mann: «Schon, aber wir kennen uns doch kaum!»



Ein Wurstfabrikant besucht mit einem spanischen Freund einen Stierkampf in Barcelona. «Nun», will der Spanier wissen, «ist das nicht ein wundervolles Schauspiel?» «Schon, schon», gähnt der Wurstmacher, «aber fürchterlich unständig. Bei mir wird das alles mit Maschinen gemacht.»

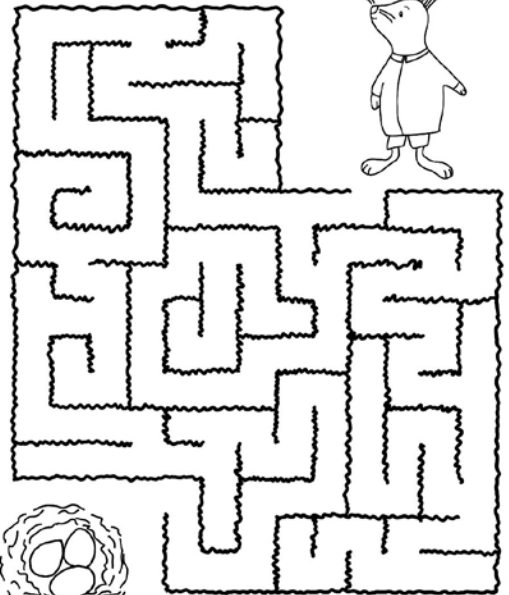
Zuletzt etwas zum Rätseln für Jung und Alt



1. Wer verurteilte Jesus?
2. Frühlingsblume
3. Zeit vor Ostern
4. Wo wurde Jesus verhaftet?
5. Anderes Wort für Frühling
6. Lebensende
7. Jesus teilte es mit seinen Jüngern
8. Kreuzesinschrift
9. Lieblingsspeise an Ostern
10. Anderes Wort für Elend

(Umlaute sind erlaubt)

Wie kommt der Osterhase zum Nest?
Zeichne den Weg.



Fritzi & Freddi

